

21

1730 Dezember 21., [Radolf]zell

A

SCHREIBEN VON [JOHANN FRANZ GERVASIUS] BURTZ VON SEETHAL, "HOCH-FUERSTL. COSTANZISCHER UNNDT FUERSTENBERGISCHER PFLEGER UNNDT AMBTMANN", AN DEN [BENEFIZIATEN] BEAT JAKOB [ANTON] ZURLAUBEN, FREIHERR VON THURN UND GESTELLENBURG, RITTER, ZUG

Burtz von Seethal übermittelt Beat Jakob Anton die besten Wünsche zum neuen Jahr und wünscht ihm und seinen Angehörigen Gesundheit und Wohlergehen.

"P.S. Die Frau Schwester [Maria Anna Burtz von Seethal]¹ sambt Mariane befinden sich wohlauff unndt lassen sich Meinem ... Vettern gehorsambst Empfehlen. Unndt ist selbe noch vor denen bevorstehendten Christferien von allhier abzuemarchieren willens gewesen, ist aber wegen ain unndt anderer ohnrichtigkeith verhindert worden, will also solches nit nur allein Causiert, sondern Sie sambt der hinderlassenen Kleinen Meinen ... Vettern bestens recommendieret haben".

1) Nach dem Tode ihres Mannes, B e a t L u d w i g Zurlaubens, trug sich dessen Gattin öfters mit dem Gedanken, in ihre Heimat zurückzukehren. Offenbar weilte sie auch 1730 mit ihren kleinen Kindern bei ihrem Bruder in Radolfzell. Die anschliessend genannte Mariane ist wohl deren Tochter Maria Anna Louisa, die spätere Schwester im Kloster Tänikon, M a r i a E u p h e m i a C h r i s t i n a H e l e n a. Namen aller Kinder s. Meier/Zurlaubiana, "Stammtafel" 869: 10.3.1. - 10.3.5.

Original, mit Siegel - AH 53, 32-33 - Blatt 33^r leer

22

[1633 Juni 30.]

A

SCHREIBEN [DES AMMANNS VON STADT UND AMT ZUG, BEAT II. ZURLAUBEN, AN DEN FRANZ. AMBASSADOREN HENRI, DUC DE ROHAN]

"Was U. fürstl. Gn. by kurtzen Tagen her, als underm 24.¹ undt 28. dis an hüt verfliessenden Monats Junii beliebten wöllen in namen der Allerchristl. Königl. Mayestät [L u d w i g s XIII.] zu Frankhrych unsers allergnädigsten Herrn undt Pundtsgeossen an unser allerseits Gn. Herren und Obern [Ammann und Rat von Stadt und Amt Zug] gelangen zelassen, das ist denselben undt uns durch U.G.L.A.E. [Schultheiss und Rat] der Statt Lucern [als Vorort der kath. Orte]

53/22-23

gethrüwlich übersendt undt participiert worden. Wan dann unser sonderbar ob-
 ligen und die khürze der Zyt nit verstaten will, das noch vor dem bereit
 hierzuorühenden Tag der Badischen Zuosamenkhunfft [Jahrrechnung]² in [allen]
 ... unsern ohrten [Stadt Zug, Aegeri, Menzingen und Baar] die höchsten gwält
 undt gemeinden, von welchen über derglychen begären [gemeint den von Rohan
 geforderten Aufbruch von 2000 Mann für Bünden] nothwendigkhlich deliberiert
 werden soll zu versambeln möglich sye. So dann schon hievor U. Gn. Herren und
 Obern für ein unvermydenliche nothurfft erachtet die erhaltung undt sicher-
 heit unserer selbs eignen Päss und Landen vor den anthreüwenden gefahren zuo
 suochen und also mit gemeiner berathschlagung jetz glych khünfftig zuo Baden
 die geburende anstellung zuo thun. Nicht weniger auch U. Fürstl. Gn. begären
 und werbungen das algemeine wesen begryffen will, unsere ... in Got ruhende
 forderen je undt allwegen sich darus vorderst zu ersprechen undt gemeinlich
 zuo berathschlagen In uebung gehabt. So khönnen unsere G. Herren dismal meh-
 rers undt minders thun, dan in erwartung erstmöglich gelägenheit die höchste
 gwält versambeln by uff jetz angehent Badischer Zuosamenkhunfft glych zuo an-
 fang sölche obangedütete unseren gemeinen Standt höchst nothwendige berath-
 schlagung und underredt ... zuo halten. Darüber dan ... von allersits höch-
 sten gwälten eigentlich und saaten entschluss ervolgen wirdt. Dessen wir ...
 U. fürstl. Gn. zuo schuldiger widerantwortt verstendigen undt ... unsere g.
 Herren undt Oberen ... dienstflysig pitten wollen, uns solches zuo kheinem
 gefährlichen uffzug zu rächen. Desglychen wye unsere g. Herren Jeder Zyt
 obgelegen undt noch fürbas syn all den schuldigen respect gegen Jr Mayestät
 und dero Ministris flysig In obacht ze halten".

1) s. AH 27/111

2) vgl. EA V 2, 754 (Nr. 636)

 Konzept - AH 53, 34-35 - Blatt 35 leer

1687 Oktober 16., Bremgarten, "raptissime"

A

SCHREIBEN VON RITTER [UND LANDSCHREIBER DER FREIEN AEMTER, BEAT
 KASPAR] ZURLAUBEN [AN AMMANN VON STADT UND AMT ZUG,
 BEAT JAKOB I. ZURLAUBEN]

"Umb die vilfeltige hoche wolthaten undt Continuiierliche Praesenten habendt
 wir uns gegen ... Herren Vatern undt Frauw Mueter [Maria Margaretha P f y f-